

Inhaltsverzeichnis

Die Vogelstange zu Forsta 3

[<<< vorherige Sage](#) | [Dritte Abtheilung: Ortssagen](#) | [nächste Sage >>>](#)

Die Vogelstange zu Forsta

Heinsius, Historischer Entwurf von dem Religions- und Kirchenwesen zu F.
S. 5. ff.
Sing. Lus. II. 581.

Bei [Forsta](#) hatten die [Heiden](#) einen [heiligen Hain](#). Dasselbst war auch eine große Stange errichtet und auf derselben ein Vogel (eine [Taubе](#)) von [Holz](#) angebracht. Diese soll das Christenthum bedeutet haben, und zur [Verspottung](#) und Schändung desselben danach geschossen worden sein. Später wohnten aber zu Forsta heilige Männer, Eremiten oder [Einsiedler](#), zu denen die [kottbusischen Wenden](#) zu [wallfahrten](#) pflegten.

Quelle: [Karl Haupt](#), [Sagenbuch der Lausitz](#), Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [forstlausitz](#), [niederlausitz](#), [ortssagen](#), [heiden](#), [hain](#), [taube](#), [holz](#), [stange](#), [einsiedler](#), [wallfahrt](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-106&rev=1681829372>

Last update: **2025/01/30 11:11**

